

Erstellungsbericht

**Jahresabschluss zum
31. Dezember 2023**

**GET.ON Institut für Online
Gesundheitstrainings GmbH
Hamburg**

Mazars GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

128301

INHALTSVERZEICHNIS

A. AUFTRAG	1
B. AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG	2
I. Art und Umfang der Tätigkeit	2
II. Erläuterungen zur Rechnungslegung	3
1. Buchführung	3
2. Jahresabschluss	3
2.1. Aufstellung des Jahresabschlusses	3
2.2. Bilanzierung und Bewertung	3
2.3. Gliederung	4
2.4. Anhang	4
2.5. Haftungsverhältnisse, außerbilanzielle Geschäfte und sonstige finanzielle Verpflichtungen	4
3. Lagebericht	4
C. ERGEBNIS DER ARBEITEN UND BESCHEINIGUNG	5

In Tabellen können Rundungsdifferenzen zu den mathematisch exakt berechneten Werten auftreten.

ANLAGENVERZEICHNIS

1. Bilanz zum 31. Dezember 2023
 2. Gewinn- und Verlustrechnung für 2023
 3. Anhang für das Geschäftsjahr 2023
 4. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse
 5. Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2023
 6. Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung für 2023
- Allgemeine Auftragsbedingungen

A. AUFTAG

Von der Geschäftsführung der

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH
Hamburg
(im Folgenden auch „Gesellschaft“ genannt)

erhielten wir den Auftrag, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 zu erstellen, die rechtlichen und steuerlichen Verhältnisse darzustellen und hierüber Bericht zu erstatten.

Dem Auftrag liegen die diesem Bericht als Anlage beigefügten „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017“ zugrunde. Diese Auftragsbedingungen gelten, soweit dies nach ihrem Inhalt in Frage kommen kann, auch im Verhältnis zu Dritten.

Die Erstellung des Jahresabschlusses wurde unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des deutschen Handelsrechtes einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags sowie der „Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7)“ des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. vorgenommen.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses ohne Beurteilungen umfasste die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Erstellung des Anhangs aus der von uns geführten Lohn- und Gehaltsbuchführung und den uns darüber hinaus vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen unter Berücksichtigung der uns erteilten Auskünfte und Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Der Auftrag erstreckte sich nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren, der Periodenabgrenzung sowie von Ansatz und Bewertung nicht zum Auftragsumfang.

Der von uns erstellte Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, ist dem Bericht als Anlagen 1 bis 3 beigelegt; zu den weiteren Anlagen siehe Anlagenverzeichnis.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB.

B. AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

I. Art und Umfang der Tätigkeit

Unsere Arbeiten zur Erstellung des Jahresabschlusses führten wir in den Monaten Februar und März 2024 in unseren Geschäftsräumen durch. Anschließend erfolgte dort auch die Berichtsabfassung.

Auftragsgemäß wurden großenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses teilweise in Anspruch genommen.

Ausgangspunkt unserer Arbeiten war der von uns erstellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 (Erstellungsbericht vom 27. März 2023).

Gegenstand der Erstellung des Jahresabschlusses ohne Beurteilungen war die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Erstellung des Anhangs auf der Grundlage der von uns geführten Lohn- und Gehaltsbuchführung und der uns darüber hinaus vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte.

Wir haben den Jahresabschluss aus den zur Verfügung gestellten Unterlagen nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte abgeleitet.

Gleichwohl liegen die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Als Erstellungsgrundlagen dienten uns die vorgelegten Buchhaltungsunterlagen, die Belege, Bestätigungen der Kreditinstitute sowie sonstige rechnungslegungsbezogene Unterlagen.

Obwohl Plausibilitätsbeurteilungen nicht vorgenommen wurden, haben wir die uns vorgelegten Unterlagen auf offensichtliche Unrichtigkeiten durchgesehen.

Alle von uns erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise sind uns von der Geschäftsführung und den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht worden.

Die gesetzlichen Vertreter erteilten uns eine Vollständigkeitserklärung auf dem berufsüblichen Formblatt.

Art, Umfang und Ergebnis der von uns vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit nicht in diesem Bericht dokumentiert, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

II. Erläuterungen zur Rechnungslegung

1. Buchführung

Die Finanz- und Anlagenbuchhaltung der Gesellschaft erfolgt auf einer eigenen EDV-Anlage unter Einsatz der Software der DATEV eG, Nürnberg. Die Lohn- und Gehaltsabrechnungen werden von uns unter Einsatz der Software der DATEV eG, Nürnberg, geführt.

Das Belegwesen ist geordnet und gewährleistet zusammen mit den von uns geführten Büchern und sonstigen Unterlagen die Nachprüfbarkeit.

2. Jahresabschluss

2.1. Aufstellung des Jahresabschlusses

Der vorliegende Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Dritten Buches des HGB (§§ 238 ff.) unter Beachtung der ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften sowie bestimmte Personenhandelsgesellschaften im Zweiten Abschnitt (§§ 264 ff.) aufgestellt worden.

Der Jahresabschluss schließt an den Vorjahresabschluss an, der auf der Gesellschafterversammlung am 6. April 2023 unverändert festgestellt wurde.

Nach der schriftlichen Erklärung der Geschäftsführung enthält der Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Risiken.

2.2. Bilanzierung und Bewertung

Nach Auskunft der Geschäftsführung werden für Vermögensgegenstände und Schulden die erforderlichen Bestandsnachweise geführt.

Bei der Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden wurden laut Angabe der Geschäftsführung die Vorschriften des HGB (§§ 252 bis 256a) und die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet.

Die bei den einzelnen Bilanzposten angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind in dem als Anlage 3 beigefügten Anhang dargestellt.

2.3. Gliederung

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorschriften der §§ 265 bis 277 HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

2.4. Anhang

Der Anhang enthält hinsichtlich Ausweis, Gliederung und Bewertung der einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung die erforderlichen Angaben und Aufgliederungen. Die sonstigen Pflichtangaben entsprechen den gesetzlichen Anforderungen.

2.5. Haftungsverhältnisse, außerbilanzielle Geschäfte und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Vermerkpflchtige Haftungsverhältnisse im Sinne des § 251 HGB und außerbilanzielle Geschäfte im Sinne des § 285 Nr. 3 HGB bestanden am Bilanzstichtag nach den uns erteilten Auskünften nicht.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen im Sinne des § 285 Nr. 3a HGB sind im Anhang dargestellt.

3. Lagebericht

Auf die Aufstellung eines Lageberichts wurde entsprechend der Erleichterungsvorschrift des § 264 Abs. 1 S. 4 HGB verzichtet.

C. ERGEBNIS DER ARBEITEN UND BESCHEINIGUNG

Uns liegen keine Anhaltspunkte für offensichtliche Unrichtigkeiten der uns vorgelegten Unterlagen und der uns erteilten Auskünfte sowie für Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften vor.

Nach der schriftlichen Erklärung der Geschäftsführung enthält die Bilanz alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Risiken.

Nach Abschluss des Auftrags versehen wir den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 der GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg, in der diesem Bericht als Anlagen 1 bis 3 beigefügten Fassung mit folgender Bescheinigung:

Bescheinigung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Erstellung

An die GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

Wir haben auftragsgemäß den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - der GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags erstellt. Grundlage für die Erstellung war die von uns geführte Lohn- und Gehaltsbuchführung und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW-Standards „Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7)“ durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses der GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 in einer von der bescheinigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unsere Bescheinigung zitiert wird.

Berlin, 21. März 2024

Mazars GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

— DocuSigned by:

4B0C7FD5B77044A...
Sandra Ehlers
Wirtschaftsprüferin
Steuerberaterin

— DocuSigned by:

2792CF7A705347E...
Michaela Hofmann
Steuerberaterin

ANLAGEN

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg
 Amtsgericht Hamburg, HRB 152052

B I L A N Z zum 31. Dezember 2023

	AKTIVA	PASSIVA				
	€	€	Vorjahr	€	€	Vorjahr
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	141.297,50		129.437,50	I. Gezeichnetes Kapital	56.276,00	41.873,00
II. Sachanlagen	12.312,50		23.960,50	Eigene Anteile	-10.057,40	-1.583,00
	153.610,00		153.398,00	Ausgegebenes Kapital	46.218,60	40.290,00
B. Umlaufvermögen				II. Kapitalrücklage	22.966.834,69	7.849.602,58
I. Vorräte	426,07		145,81	III. Verlustvortrag	-9.570.936,66	-3.597.183,98
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	517.959,95		890.038,99	IV. Jahresfehlbetrag	-6.749.202,12	-5.973.752,68
- davon gegen Gesellschafter € 216.475,59 (€ 219.599,88)				Nicht gedeckter Fehlbetrag	0,00	1.681.044,08
III. Guthaben bei Kreditinstituten	7.336.823,44		1.646.141,59		6.692.914,51	0,00
	7.855.209,46		2.536.326,39		372.121,29	356.576,07
C. Rechnungsabgrenzungsposten			46.116,72	B. Rückstellungen	512.153,24	3.720.693,93
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			64.791,78			
	0,00		1.681.044,08	C. Verbindlichkeiten		
	8.054.936,18		4.435.560,25	- davon gegenüber Gesellschaftern € 0,00 (€ 625.000,00)		
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 512.153,24 (€ 3.684.530,93)		
				- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr € 0,00 (€ 36.163,00)		
				D. Rechnungsabgrenzungsposten	477.747,14	358.290,25
					8.054.936,18	4.435.560,25

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für 2023

	€	€	Vorjahr €
1. Rohergebnis	6.296.098,29	4.986.967,54	
2. Personalaufwand	-6.238.255,77	-5.283.922,83	
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-1.164.225,95</u>	<u>-987.462,64</u>	
	-7.402.481,72	-6.271.385,47	
3. Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-16.285,69	-30.713,40	
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.675.903,42	-4.643.107,44	
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	59.147,08	5.356,08	
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-29,00	-10.949,53	
7. Ergebnis nach Steuern	-6.739.454,46	-5.963.832,22	
8. Sonstige Steuern	-9.747,66	-9.920,46	
9. Jahresfehlbetrag	-6.749.202,12	-5.973.752,68	

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

Anhang für das Geschäftsjahr 2023

I. Allgemeine Angaben

Die GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH hat ihren Sitz in Hamburg. Die Gesellschaft wird beim Amtsgericht Hamburg unter HRB 152052 geführt.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt worden.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB und hat großen-abhängige Erleichterungen bei der Aufstellung des Jahresabschlusses teilweise in Anspruch genommen.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung der Unternehmensaktivität ausgegangen.

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Posten der Aktivseite sind nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen verrechnet worden.

Das Anlage- und Umlaufvermögen, das Eigenkapital, die Rückstellungen, die Schulden sowie die Rechnungsabgrenzungsposten sind in der Bilanz gesondert ausgewiesen und hinreichend aufgegliedert.

Die in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenstände wurden einzeln bewertet (§ 252 Abs. 1 Nr. 3 HGB).

Aktiva

Anlagevermögen

Die Immateriellen Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten bewertet und werden linear über die erwartete Nutzungsdauer abgeschrieben, sofern sie der Abnutzung unterlagen.

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet.
Die Abschreibungen auf Sachanlagen werden linear vorgenommen.

Die Abschreibungszeiträume basieren auf der jeweils voraussichtlichen Nutzungsdauer. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die unterjährig erworben wurden, werden zeitanteilig abgeschrieben.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis € 800,00 werden im Jahr des Zugangs abgeschrieben. Vermögensgegenstände bis € 250,00 werden als sofortiger Aufwand verbucht.

Umlaufvermögen

Die Vorräte wurden unter Beachtung des Niederstwertprinzips zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Erkennbare Einzelrisiken werden durch Wertberichtigungen berücksichtigt. Zinsverlusten und Mahnkosten wird durch eine Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

Die Guthaben bei Kreditinstituten werden zum Nennwert am Bilanzstichtag bilanziert.

Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten wird zum Nennwert angesetzt.

Passiva

Eigenkapital

Das Gezeichnete Kapital ist zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen mit den Erfüllungsbeträgen, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig sind. Beträgt ihre Restlaufzeit mehr als ein Jahr, werden die Rückstellungen mit einem der jeweiligen Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten wird zum Nennwert angesetzt.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2023 wird gesondert im Anlagenspiegel dargestellt.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

In den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen sind Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe von € 216.475,59 (Vorjahr: € 219.599,88) enthalten.

Rückstellungen

Die Rückstellungen betreffen im Wesentlichen die Aufwendungen für die Boni für die Mitarbeiter und nicht in Anspruch genommene Urlaubstage, Prozesskosten, die Erstellung des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen 2023 sowie ausstehende Rechnungen.

Verbindlichkeiten

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr beträgt € 0,00 (Vorjahr: € 36.163,00).

In den Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von € 0,00 enthalten (Vorjahr: € 625.000,00).

IV. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen von nicht in der Bilanz enthaltenen Geschäften

Der jährliche Gesamtbetrag der nicht in der Bilanz erscheinenden sonstigen finanziellen Verpflichtungen der Gesellschaft im Sinne des § 285 Nr. 3a HGB beläuft sich auf € 651.557,45 (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr in Höhe von € 560.804,60 und mit einer Restlaufzeit von ein bis fünf Jahre in Höhe von € 90.752,85). Hierbei handelt es sich um finanzielle Verpflichtungen aus festen Mietverträgen für unbewegliches und bewegliches Anlagevermögen mit einer festen Laufzeit bis 2024, 2025 und 2026.

Belegschaft

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahresdurchschnitt 124 Mitarbeiter.

Geschäftsführer sind:

- ◆ Hannes Klöpper, Berlin
- ◆ Philip Paulo Ihde, Berlin
- ◆ Dr. Elena Dorothée Heber, Hamburg

Gemäß der allgemeinen Vertretungsregelung kann jeder Geschäftsführer die Gesellschaft gemeinsam mit einem zweiten Geschäftsführer vertreten. Jeder Geschäftsführer hat die Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

Hamburg, 21. März 2024

Hannes Klöpper

Philip Paulo Ihde

Dr. Elena Dorothée Heber

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

**Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2023
(Anlagenspiegel)**

	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten 01.01.2023 €	Zugänge €	Abgänge €	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten 31.12.2023 €	kumulierte Abschreibung 01.01.2023 €	Abschreibung Geschäftsjahr 01.01.2023 €	Abgänge €	kumulierte Abschreibung 31.12.2023 €	Buchwert Geschäftsjahr 31.12.2023 €	Buchwert Vorjahr 31.12.2022 €
Anlagevermögen										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	149.455,16	14.339,34	0,00	163.794,50	20.017,66	2.479,34	0,00	22.497,00	141.297,50	129.437,50
II. Sachanlagen	113.881,54	2.341,35	5.794,08	110.428,81	89.921,04	13.806,35	5.611,08	98.116,31	12.312,50	23.960,50
	263.336,70	16.680,69	5.794,08	274.223,31	109.938,70	16.285,69	5.611,08	120.613,31	153.610,00	153.398,00

Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

1. Rechtliche Verhältnisse

Firma, Sitz

Die Firma der Gesellschaft lautet: GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH.

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Hamburg.

Die Anschrift lautet: Schrammsweg 11, 20249 Hamburg.

Eine Zweigniederlassung unter gleicher Firma besteht unter der Anschrift: Am Kanal 16-18, 14467 Potsdam, und eine weitere Betriebsstätte in Berlin unter der Anschrift: Oranienburger Straße 86a, 10178 Berlin.

Ort der Geschäftsleitung

Schrammsweg 11, 20249 Hamburg

Handelsregister

Die Gesellschaft wird beim Amtsgericht Hamburg unter HRB 152052 geführt.

Ein Handelsregisterauszug vom 5. Februar 2024 mit letzter Eintragung vom 8. September 2023 hat uns vorgelegen.

Gesellschaftsvertrag

Der Gesellschaftsvertrag wurde am 24. November 2014 geschlossen. Die Änderungen wurden am 28. Juni 2017, 28. Mai 2018, 16. Februar 2022, 15. Februar 2023 und am 17. August 2023 durchgeführt.

Gegenstand der Gesellschaft

Gegenstand des Unternehmens ist die Forschung und Entwicklung im Bereich eMental Health Produkten nach neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen sowie die Erbringung von Dienstleistungen und der Vertrieb von eMental Health Produkten.

Stammkapital, Gesellschafter

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt laut Gesellschaftsvertrag € 56.276,00. Es ist in voller Höhe eingezahlt.

Gesellschafter sind:

	€	%
David Ebert Ventures UG	4.509,00	8,01
massMutual Ventures Southeast Asia III LLC, Wilmington/USA	7.947,00	14,12
TresBig Ventures UG	2.111,00	3,75
Dr. Hanne Hovarth Ventures UG	1.309,00	2,33
Caerus Ventures UG	5.602,00	9,95
Dr. Heber Ventures UG	1.320,00	2,35
Gupta Ventures UG	2.111,00	3,75
Ihde Ventures UG	2.111,00	3,75
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich/Schweiz	2.277,00	4,05
Expon I (S.C.A) SICAR, Luxemburg/Luxemburg	4.267,00	7,58
Health Cap VIII LP, Wilmington/USA	5.074,00	9,02
GET.ON Institut für Online Gesundheitstraining GmbH	2.243,00	3,99
Prof. Dr. Burkhardt Funk	660,00	1,17
rata ventures UG	528,00	0,94
JM Ventures UG	934,00	1,66
Greenbox Media UG	132,00	0,23
Dr. Hanne Hovarth	1.147,00	2,04
Dr. Elena Dorothée Heber	1.137,00	2,02
Hevella Capital GmbH & Co. KGaA	5.290,00	9,40
SMARTHA GmbH	243,00	0,43
BH Ventures UG	406,00	0,72
Deer Ventures GmbH	102,00	0,18
Manuela Martin	203,00	0,36
Campione Ventures UG	40,00	0,07
Daphne Böcker	203,00	0,36
HSBC Financial Technology Venture Capital Fund SCSp, Luxemburg/Luxemburg	<u>4.370,00</u>	<u>7,77</u>
	<u><u>56.276,00</u></u>	<u><u>100,00</u></u>

Geschäftsleitung, Vertretung

Geschäftsführer sind:

- ◆ Hannes Klöpper, Berlin
- ◆ Philip Paulo Ihde, Berlin
- ◆ Dr. Elena Dorothée Heber, Hamburg

Gemäß der allgemeinen Vertretungsreglung kann jeder Geschäftsführer die Gesellschaft gemeinsam mit einem zweiten Geschäftsführer vertreten. Jeder Geschäftsführer hat die Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

2. Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Hamburg-Nord (49) unter der Steuernummer 49/724/01639 geführt. Die Umsatzsteueridentifikationsnummer lautet: DE297901442.

Im Erstellungszeitpunkt lagen die Steuerveranlagungen bis einschließlich 2020 vor.

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2023

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	€	€	Vorjahr €
Immaterielle Vermögensgegenstände				
120 0	Gew. Schutzrechte, entgeltl. erworben	20.164,00		18.137,00
130 0	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	121.133,00		111.300,00
135 0	EDV-Software, entgeltl. erworben	0,50		0,50
			141.297,50	129.437,50
Sachanlagen				
650 0	Büroeinrichtung	1,00		342,00
651 0	EDV-Hardware	2.081,50		11.090,00
690 0	Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	10.230,00		12.528,50
			12.312,50	23.960,50
Vorräte				
1140 1	Mitarbeitergeschenke auf Vorrat		426,07	145,81
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1200 0	Forderungen aus L+L	959.565,29		1.067.952,56
1201 0	R: Forderungen aus L+L - PRAP unbezahlt	-248.475,12		-481.708,66
1248 0	Pauschalwertberichtigung Forderg./b.1J	-550.740,26		-21.308,57
1301 0	Sonstige Vermögensgegenstände (b.1 J)	29.799,02		0,00
1310 0	Forderungen gegen Geschäftsführer	0,00		956,46
1330 0	Ford. gg. David Ebert Ventures UG	28.622,81		36.328,87
1331 0	Forderungen gg. Dr. Heber Ventures UG	53.354,64		52.053,31
1331 1	Ford.gg. Dr. Horvath Ventures UG	53.354,64		52.053,31
1331 2	Forderung gg. Caerus Ventures UG	81.143,50		79.164,39
1340 0	Forderg. gg. Personal Lohn- und Gehalt	0,00		5,83
1350 0	Kautionen	5.102,52		4.695,00
1434 0	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	11.612,38		13.988,13
1450 0	Körperschaftsteuerrückforderung	34.819,42		28.209,63
1460 0	Geldtransit	8.017,48		0,00
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	9.517,44		89,10
3770 0	Verbindlichkeiten a. Vermögensbildung	0,00		144,00
3845 0	Umsatzsteuer frühere Jahre	42.266,19		0,00
		517.959,95		832.623,36
1401 0	Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00		3.720,77
1402 0	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb	0,00		6,75
1404 0	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19%	0,00		454,14
1405 0	Abziehbare Vorsteuer 16%	0,00		-57,80
1406 0	Abziehbare Vorsteuer 19%	0,00		478.417,62
1407 0	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	0,00		358.480,65
3802 0	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb	0,00		-6,75
3804 0	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%	0,00		-454,14
3805 0	Umsatzsteuer 16%	0,00		116,56
3806 0	Umsatzsteuer 19%	0,00		-756.867,28
3820 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	0,00		237.971,07
3830 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	0,00		28.888,00
3837 0	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	0,00		-358.480,65
		517.959,95		824.812,30
Übertrag			154.036,07	153.543,81

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2023**AKTIVA**

Konto	Bezeichnung	€	€	Vorjahr €
Übertrag		517.959,95	154.036,07	153.543,81
				824.812,30
3840 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr	0,00		22.960,50
3841 0	Umsatzsteuer Vorjahr	<u>0,00</u>		<u>42.266,19</u>
		0,00		57.415,63
		—	517.959,95	890.038,99
Guthaben bei Kreditinstituten				
1800 0	Hamburger Volksbank #51407701	842.917,52		615.193,73
1800 1	Hamburger Volksbank FESTGELD # 2051407711	4.000.000,00		0,00
1807 0	Berliner Spk DE09100500000191012971	589.326,57		99.731,48
1807 2	Berliner Spk FESTGELD #2361450596	1.000.000,00		0,00
1810 0	PayPal Konto EUR	42.382,11		48.219,15
1810 1	PayPal Konto USD	843,69		257,02
1811 0	Spendesk Kreditkarte	0,00		64.747,54
1815 0	Mollie Konto EUR	7.980,52		3.650,98
1820 0	Hamburger Spk DE88200505501501035230	549.559,66		199.913,31
1830 0	Deutsche Bank DE34200700240411896400	<u>303.813,37</u>		<u>614.428,38</u>
		7.336.823,44		1.646.141,59
Rechnungsabgrenzungsposten				
1900 0	Aktive Rechnungsabgrenzung		46.116,72	64.791,78
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	1.681.044,08
			8.054.936,18	4.435.560,25

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2023

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	€	€	Vorjahr €
Gezeichnetes Kapital				
2900 0	Gezeichnetes Kapital		56.276,00	41.873,00
Eigene Anteile				
2909 0	Erworben eigene Anteile		-10.057,40	-1.583,00
Kapitalrücklage				
2920 0	Kapitalrücklage		22.966.834,69	7.849.602,58
Verlustvortrag				
2970 0	Gewinnvortrag vor Verwendung	105.842,37		105.842,37
2978 0	Verlustvortrag vor Verwendung	<u>-9.676.779,03</u>		<u>-3.703.026,35</u>
			-9.570.936,66	<u>-3.597.183,98</u>
Jahresfehlbetrag				
	Jahresfehlbetrag		-6.749.202,12	-5.973.752,68
Nicht gedeckter Fehlbetrag				
	Nicht gedeckter Fehlbetrag		0,00	1.681.044,08
Rückstellungen				
3070 0	Sonstige Rückstellungen	45.825,00		13.233,11
3070 1	Rückstellungen fehlende Lieferantenrechn.	87.098,89		51.672,96
3074 0	Rückstellungen für Personalkosten	74.870,40		94.847,55
3079 0	Urlaubsrückstellungen	143.300,00		181.822,45
3095 0	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>21.027,00</u>		<u>15.000,00</u>
			372.121,29	<u>356.576,07</u>
Verbindlichkeiten				
1200 0	Forderungen aus L+L	25.429,75		1.998,00
1812 0	Pitant Kreditkarte	0,00		6.000,00
1814 0	AMEX Kreditkarte	1.602,86		12.891,00
1816 0	Moss Kreditkarte	8.552,84		0,00
3121 4	Darlehen Massachusetts Mutual Life	0,00		2.500.000,00
3300 0	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	295.269,01		432.286,11
3337 0	Verbindl.a.Lieferungen/Leistungen 1-5 J	0,00		36.163,00
3501 0	Sonstige Verbindlichkeiten (bis 1 J)	1.669,66		0,00
3511 1	Darlehen Migros-Genossenschafts-Bund	0,00		125.000,00
3511 2	Darlehen EXPON I (SCA) SICAR	0,00		250.000,00
3511 3	Darlehen HealthCap VIII L.P.	0,00		250.000,00
3720 0	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	0,00		3,02
3730 0	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	93.155,51		84.386,69
3740 0	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	16.738,33		10.160,24
3770 0	Verbindlichkeiten a. Vermögensbildung	432,00		0,00
3845 0	Umsatzsteuer frühere Jahre	0,00		9.791,46
3865 0	USt fällig Folg.per.§§13(1) u.13b(2)UStG	<u>1.359,55</u>		<u>2.014,41</u>
		444.209,51		3.720.693,93
1401 0	Abziehbare Vorsteuer 7%	-8.241,00		0,00
Übertrag		435.968,51	7.065.035,80	3.720.693,93 356.576,07

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2023

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	€	€	Vorjahr €
Übertrag		435.968,51	7.065.035,80	356.576,07 3.720.693,93
1404 0	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19%	-126,69		0,00
1406 0	Abziehbare Vorsteuer 19%	-355.091,30		0,00
1407 0	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	-503.101,02		0,00
3804 0	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%	126,69		0,00
3806 0	Umsatzsteuer 19%	1.149.371,27		0,00
3820 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	-761.698,39		0,00
3830 0	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	-24.259,00		0,00
3837 0	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	503.101,02		0,00
3840 0	Umsatzsteuer laufendes Jahr	60.051,09		0,00
3841 0	Umsatzsteuer Vorjahr	7.811,06		0,00
		67.943,73		0,00
			512.153,24	3.720.693,93
Rechnungsabgrenzungsposten				
3900 0	Passive Rechnungsabgrenzung		477.747,14	358.290,25
			8.054.936,18	4.435.560,25

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

KONTENNACHWEIS zur GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für 2023

Konto	Bezeichnung	€	€	Vorjahr €
Rohergebnis				
4336 1	Erlöse EU standard of care	12.985,77		4.328,60
4336 4	Erlöse EU corporates B2B	3.000,00		0,00
4338 1	Erlöse Dritt standard of care	55.650,00		30.750,00
4338 6	Erlöse Dritt TaaS	17.499,98		8.750,02
4400 1	Erlöse 19% standard of care	1.466.176,64		1.356.464,06
4400 2	Erlöse 19% standard of care DVG Convema	4.011.278,39		2.361.309,04
4400 3	Erlöse 19% B2C DVG	97.414,99		39.046,29
4400 4	Erlöse 19% coporates B2B	222.693,87		202.757,17
4400 5	Erlöse 19% B2C	6.444,50		13.483,99
4400 6	Erlöse 19% B2C USD	12.279,90		546,87
4564 0	Provisionsumsätze, strf. § 4 Nr. 8 ff. UStG	0,00		7.638,13
4736 0	Gewährte Skonti 19 % USt	-170,31		-0,01
4830 1	One-off Projekte	405,97		45.500,00
4830 2	Grants H-Work	0,00		145.016,67
4830 4	Grants Get.Sleep	73.559,31		499.461,37
4830 5	Grants ImplementAll	0,00		63.524,98
4830 6	Forschungsprojekt BestForCan/star	0,00		7.500,00
4835 0	Sonst. Erträge betriebl. und regelmäßig	19.437,19		0,00
4840 0	Erträge aus der Währungsumrechnung	113,01		1.133,27
4841 0	Sonstige Erträge stfrei § 4 Nr. 8 ff. UStG	15.137,86		0,00
4845 0	Erlöse Sachanlageverkäufe 19% USt, BG	207,37		0,00
4847 0	Ertr.Währungsumrechnung nicht § 256a HGB	203,65		0,00
4855 0	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BG	-183,00		0,00
4920 0	Erträge aus Herabsetzung PWB auf Ford	191.198,73		0,00
4930 0	Erträge Auflösung von Rückstellungen	22.729,42		0,00
4946 0	Verrechnete sonst. Sachbez. (100300)	0,00		120,00
4946 4	Verrechnete sonst. Sachbez. (100601)	0,00		390,00
4946 6	Verrechnete sonst. Sachbez. (100103)	0,00		750,00
4946 7	Verrechnete sonst. Sachbez. (100400)	0,00		480,00
4946 8	Verrechnete sonst. Sachbez. (100700)	0,00		30,00
4946 9	Verrechnete sonstige Sachbezüge	17.366,78		0,00
4947 0	Verrech. sonstige Sachbezüge Fzg 19% USt	31.149,61		3.758,82
4951 0	Verrechnete sonst. Sachbez. (100101)	0,00		1.890,00
4952 0	Verrechnete sonst. Sachbez. (100102)	0,00		2.500,00
4954 0	Verr. sonst. Sachbez. (100201/100202)	0,00		2.297,00
4956 0	Verrechnete sonst. Sachbez. (100203)	0,00		1.020,00
4957 0	Verrechnete sonst. Sachbez. (100204)	0,00		600,00
4958 0	Verrechnete sonst. Sachbez. (100500)	0,00		1.320,00
4959 0	Verrechnete sonst. Sachbez. (100900)	0,00		281,00
4960 0	Periodenfremde Erträge	6.465,02		123.579,82
4972 0	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	11.032,44		60.740,44
5736 0	Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer	0,00		0,01
5760 0	Erhaltene Boni 19% Vorsteuer	2.021,20		0,00
		6.296.098,29		4.986.967,54
Löhne und Gehälter				
6010 0	Gehälter (Support)	0,00		-116.106,82
6015 0	Gehälter (Compliance)	0,00		-375,99
6017 0	Gehälter (Marketing)	0,00		-687.286,97
Übertrag				-803.769,78
		6.296.098,29		4.986.967,54

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

KONTENNACHWEIS zur GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für 2023

Konto	Bezeichnung	€	€	Vorjahr €
Übertrag		6.296.098,29	4.986.967,54	-803.769,78
	Löhne und Gehälter			
6018 0	Gehälter (Research)	0,00		-181.569,66
6019 0	Gehälter (Tech)	0,00		-984.772,11
6020 0	Gehälter (BizDev)	0,00		-781.506,39
6020 1	Gehälter ARYA	0,00		-218.729,91
6020 2	Gehälter	0,00		-72.666,08
6020 3	Gehälter	0,00		-117.155,00
6020 4	Gehälter	0,00		-172.492,75
6020 5	Gehälter	0,00		-96.696,69
6020 9	Gehälter	-6.181.357,07		0,00
6021 0	Gehälter (Services)	0,00		-541.081,15
6023 0	Gehälter (Product)	0,00		-396.215,97
6024 0	Geschäftsführergehälter C-Level	0,00		-249.386,64
6025 0	Gehälter (Product Content)	0,00		-481.962,18
6039 0	Pauschale Steuer für Arbeitnehmer	-346,68		0,00
6060 1	Betriebsveranstaltungen, lohnst.pflicht.	-38.413,16		-3.361,08
6060 2	Homeoffice Pauschale, lohnsteuerpflicht.	0,00		-734,99
6060 3	Bewirtung Mitarbeiter, lohnst.pflichtig	-2.252,81		0,00
6072 0	Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	-54.408,50		0,00
6076 0	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	38.522,45		-181.822,45
			-6.238.255,77	-5.283.922,83
	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
6110 0	Gesetzliche soziale Aufwendungen CEO	0,00		-31.598,74
6110 2	Gesetzliche soziale Aufwendungen ARYA	0,00		-14.797,84
6110 3	Gesetzliche soziale Aufwendungen	0,00		-17.214,80
6110 4	Gesetzliche soziale Aufwendungen	0,00		-34.702,77
6110 5	Gesetzliche soziale Aufwendungen	0,00		-40.589,20
6110 6	Gesetzliche soziale Aufwendungen	0,00		-17.527,85
6110 9	Gesetzliche soziale Aufwendungen	-1.105.451,60		0,00
6112 0	Gesetzliche soziale Aufw. (BizDev)	0,00		-128.957,04
6113 0	Gesetzl.soz.Aufw. (Services)	0,00		-108.086,52
6115 0	Gesetzl.soz.Aufw. (Product)	0,00		-70.939,22
6116 0	Gesetzl.soz.Aufw. (Tech)	0,00		-171.640,30
6117 0	Gesetzl.soz.Aufw. (Product Content)	0,00		-83.134,24
6120 0	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	-26.066,72		-11.335,88
6121 0	Gesetzl.soz.Aufw. (Marketing)	0,00		-124.062,79
6122 0	Gesetzl.soz.Aufw. (Support)	0,00		-11.457,65
6123 0	Gesetzliche soziale Aufw. (Research)	0,00		-35.005,90
6125 0	Gesetzliche soziale Aufw. (Compliance)	0,00		-42,38
6130 1	Betriebsveranstaltungen, lohnsteuerfrei	0,00		-36.226,82
6130 2	Bewirtung Mitarbeiter, lohnsteuerfrei	-1.431,40		-11.287,52
6130 3	Umzugskosten Mitarbeiter	-2.104,50		-13.875,04
6130 4	Getränke, Aufmerksamkeiten, lohnst.freie	0,00		-5.264,40
6130 5	Fitnessstudio Mitarbeiter, lohnsteuerfr.	-23.020,53		-14.742,54
6137 0	Freiwillige soz.Aufwendungen (Marketing)	0,00		-520,00
6139 0	Freiwillige soz. Aufw. (Product Content)	0,00		-192,00
		-1.158.074,75		-983.201,44
Übertrag			57.842,52	-296.955,29

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

KONTENNACHWEIS zur GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für 2023

Konto	Bezeichnung	€	€	Vorjahr €
Übertrag			57.842,52	-296.955,29
		-1.158.074,75		-983.201,44
	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
6140 0	Aufwendungen für Altersversorgung	0,00		-1.176,00
6140 5	Aufwendungen für Altersversorgung	0,00		-1.290,00
6140 9	Aufwendungen für Altersversorgung	-6.151,20		0,00
6142 0	Aufwendungen für Altersvers. (BizDev)	0,00		-564,00
6143 0	Aufw.f.Altersvers. (Services)	0,00		-688,00
6145 0	Aufw.f.Altersvers. (Product)	0,00		-92,00
6146 0	Aufwendungen für Altersversorgung	0,00		-451,20
			-1.164.225,95	-987.462,64
	Abschreibungen			
	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
6200 0	Abschreibung immaterielle VermG	-2.479,34		-502,16
6220 0	Abschreibungen auf Sachanlagen	-12.695,68		-28.854,11
6260 0	Sofortabschreibung GWG	-1.110,67		-1.357,13
			-16.285,69	-30.713,40
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
6300 0	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.557,12		-1.591,15
6303 1	Freiberufler - Freelancer	-248.229,13		-477.560,80
6303 2	Drittanbieter - Third party services	-237.485,41		-268.840,11
6303 3	Freiberufler - Remote	-553.954,43		-75.194,47
6310 0	Miete (unbewegliche Wirtschaftsgüter)	-129.343,77		-118.292,65
6318 0	Miet- und Pachtnebenkosten	-10.578,00		-10.752,17
6325 0	Gas, Strom, Wasser	-1.906,80		-1.085,81
6330 0	Reinigung	-6.586,62		-5.792,74
6335 0	Instandhaltung betrieblicher Räume	0,00		-205,87
6345 0	Sonstige Raumkosten	0,00		-170,38
6392 0	Zuwendungen, Spenden mildtätige Zwecke	-500,00		0,00
6400 0	Versicherungen	-10.809,73		-10.625,00
6420 0	Beiträge	-40.137,39		-73.464,91
6430 0	Sonstige Abgaben	-4.213,29		-24.914,33
6434 0	Künstlersozialabgabe	-4.029,59		-2.175,19
6436 0	Abzugsf.Verspätungszuschlag/Zwangsgeld	-549,00		-141,21
6440 0	Ausgleichsabgabe n.d.SchwerbehindertenG.	-17.625,00		-13.233,11
6520 0	Fahrzeug-Versicherungen	-2.132,09		-416,67
6530 0	Laufende Fahrzeug-Betriebskosten	-38.757,15		-3.374,39
6540 0	Fahrzeug-Reparaturen	-2.653,38		0,00
6560 0	Mietleasing Kfz	-66.089,02		-7.803,72
6600 1	Werbekosten - Nutzerakquise	-1.671.627,01		-1.106.863,15
6600 2	Werbekosten - Öffentlichkeitsarbeit	-77.396,00		-252.693,14
6600 3	Werbekosten - Konferenzen	-194.574,72		-174.192,76
6600 4	Werbekosten - andere Marketingkosten	-52.771,65		-105.571,67
6600 5	Werbekosten - Personalbeschaffung	-7.046,12		-11.392,02
6600 6	Werbekosten - B2B Akquise	-103.656,44		-366.128,15
		-3.487.208,86		-3.112.475,57
Übertrag			-1.122.669,12	-1.315.131,33

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

KONTENNACHWEIS zur GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für 2023

Konto	Bezeichnung	€	€	Vorjahr €
Übertrag		-1.122.669,12	-1.315.131,33	
		-3.487.208,86	-3.112.475,57	
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
6600 7	Werbekosten - Telemedizin	-28.812,00		-138.646,75
6605 0	Streuartikel bis 10€ netto, lohnst.frei	-54.594,69		-1.174,93
6610 1	Geschenke Mitarbeiter, lohnsteuerfrei	-1.819,73		-1.406,05
6610 2	Geschenke Mitarbeiter, lohnsteuerpflicht	-6.998,64		-171,86
6611 0	Geschenke Dritte, abzugsf. lohnst.pfl.	-209,76		0,00
6621 0	Geschenke Dritte, n.abzugsf. lohnst.pfl.	-71,32		0,00
6621 1	Geschenke Dritte, n. abzugsf. lohnst.fr.	-240,39		0,00
6630 0	Repräsentationskosten	-518,07		0,00
6630 1	Repräsentationsko. Research, lohnst.frei	-14.945,00		-15.710,00
6640 0	Bewirtung Dritte, lohnsteuerfrei	-7.187,01		-2.453,56
6643 1	Aufmerksamkeiten Mitarbeiter, Ist.frei	-6.609,49		0,00
6643 2	Aufmerksamkeiten Geschäftspart, Ist.frei	-3.646,86		0,00
6644 0	Nicht abzugsfähige Bewirtungen zu 66400	-3.080,07		-1.246,17
6660 0	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	-46.212,91		-23.882,73
6660 1	Reisekosten externe Person Übernachtung	0,00		-1.688,23
6663 0	Reisekosten Arbeitnehmer Fahrtkosten	-62.521,78		-61.519,41
6664 0	Reisekosten Verpflegung, lohnst.frei	-12.851,20		-1.894,30
6668 0	Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	-187,80		0,00
6770 0	Verkaufsprovisionen	-78.275,51		-444.593,01
6800 0	Porto / Lieferkosten	-48.812,97		-9.381,25
6805 0	Telefon und Internet	-13.375,52		-11.725,02
6815 0	Bürobedarf	-4.930,58		-2.633,66
6816 0	IT Hosting	-96.917,15		-44.814,39
6816 2	Hardware unter 250 € netto	-1.972,94		-3.168,57
6820 0	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	-10.988,44		-6.498,84
6821 0	Fortbildungskosten	-40.360,19		-60.744,81
6825 1	Rechtskosten	-209.183,39		-109.202,22
6825 2	Beratungskosten	-115.549,01		-192.555,02
6827 0	Abschluss- und Prüfungskosten	-18.000,00		-15.000,00
6830 0	Buchführungskosten	-45.566,56		-77.062,05
6835 0	Mieten für Einrichtungen bewegliche WG	-7.612,40		-4.978,96
6835 1	Mieten für IT Hardware	-81.275,52		-37.634,66
6837 1	Software Lizenzen	-285.022,40		-162.042,55
6850 0	Sonstiger Betriebsbedarf	-912,60		-2.163,76
6850 1	Material für Produktinhalt	-338,33		-340,01
6855 0	Nebenkosten des Geldverkehrs	-4.704,43		-6.083,75
6855 1	Transaktionsgebühren Mollie	-988,46		-561,83
6855 2	Transaktionsgebühren PayPal	-2.213,97		-1.245,94
6855 3	Transaktionsgebühren Converma	-78.841,92		-43.876,66
6880 0	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen	-37,37		-1.174,77
6881 0	Aufw.Währungsumrechnung nicht §256a HGB	-1.609,17		0,00
6920 0	Einstellung in die PWB auf Forderungen	-720.630,42		-21.308,57
6960 0	Periodenfremde Aufwendungen	-70.068,59		-22.047,58
			-5.675.903,42	-4.643.107,44
	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
7100 0	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	59.147,08		5.356,08
Übertrag		-6.739.425,46	-5.952.882,69	

GET.ON Institut für Online Gesundheitstrainings GmbH, Hamburg

KONTENNACHWEIS zur GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für 2023

Konto	Bezeichnung	€	€	Vorjahr €
Übertrag			-6.739.425,46	-5.952.882,69
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7300 0	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-29,00		0,00
7310 0	Zinsaufwendungen f.kfr.Verbindlichkeit.	0,00		-10.949,53
			-29,00	-10.949,53
	Sonstige Steuern			
7685 0	Kfz-Steuern	-737,00		-129,00
7690 0	Steuernachzahlg. VJ sonstige Steuern	-9.010,66		-9.791,46
			-9.747,66	-9.920,46
	Jahresfehlbetrag		-6.749.202,12	-5.973.752,68

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlags, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeföhrte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtlische Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.